SPD CDU BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN FDP WfH DIE LINKE
im Stadtbezirksrat Döhren-Wülfel

An die
Bezirksbürgermeisterin im Stadtbezirk Döhren-Wülfel
Frau Christine Ranke-Heck
über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

13.06.2013

Interfraktioneller Dringlichkeitsantrag gem. § 11 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die Sitzung des Bezirksrates am 13.06.2013
Kompostanlage Seelhorst Grävemeyerstr.

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die Gründe der von der Seelhorster Kompostanlage Grävemeyerstraße ausgehenden Geruchsimmissionen festzustellen und zu prüfen, ob die Anlage "noch" ordnungsgemäß betrieben wird. Ferner wird die Verwaltung gebeten Möglichkeiten aufzuzeigen, wie die erheblichen Geruchsbelästigungen zukünftig vermieden werden können.

Begründung:

Vom 4.-10.06.2013 gingen von der Kompostanlage Grävemeyerweg in der Seelhorst, auf der die Kompostmieten umgesetzt und bearbeitet werden, erhebliche Geruchsimmissionen aus.

Das im Genehmigungsverfahren der Anlage seinerzeit vorgelegte Gutachten ging davon aus, dass Geruchsimmissionen bei ordnungsgemäßem Betrieb nur die unmittelbare Umgebung der Anlage bis zur Peiner Straße betreffen.

Vorliegend ist dies nicht der Fall: Die Gerüche breiteten sich über den gesamten Stadtteil Seelhorst aus und stellten eine erhebliche Belästigung dar. Über einen so langen Zeitraum ist dies ein neues Ausmaß. Dies lässt den Schluss zu, dass die Anlage nicht ordnungsgemäß betrieben wird.

gez. Bert Oltersdorf	gez. Gabriele Jakob	gez. E. Hartmann
SPD	CDU	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
gez. Hermann		gez. Milkereit
Piratenpartei	WfH	DIE LINKE.